

Vögele Super 2000-3i von NZG in 1:50

Made for the USA



von Daniel Wietlisbach

So wurde auf der Bauma von Vögele der brandneue Deckenfertiger Super 2000-3i speziell für den amerikanischen Markt vorgestellt. Wo sind die Unterschiede zum europäischen Schwestermodell Super 1900-3i? Es sind hauptsächlich vier von aussen erkennbare: Verlangt wird eine höhere Einbaugeschwindigkeit, die durch das Raupenfahrwerk ermöglicht, jedoch auch durch eine niedrigere ~~Belagsqualität~~ ^{Belagsqualität} erkaufte wird. Die Einbaubohle VF 600 ist für variable Einbaubreiten optimiert und die beidseitigen Ausziehteile werden vor der Bohle ausgefahren (F bedeutet Front-mounted). Diese sind zudem bis 10° Neigbar. Dies erleichtert den Belageinbau im Bereich von privaten Einfahrten in Hanglage.

Andere Länder, andere Sitten trifft zunehmend auch auf den Baumaschinenmarkt zu. Wer in einem fremden Land verkaufen will, muss sich anpassen ...

Zudem schreiben die Sicherheitsbestimmungen das Absaugen der ~~giftigen~~ ^{giftigen} Dämpfe vor, was vor allem am auspuffähnlichen Auslass an der Dachstütze hinten links zu erkennen ist. Der Vögele Super 2000-3i hat zudem einen extragrossen Tank mit 380 l und wird von einem Cummins Sechszylinder QSB 6.7 C-250 mit 186 kW angetrieben.

Modell von NZG

Vögele-Maschinen in 1:50 haben den Ruf einer weitgehenden

Funktionalität, die dem Original sehr nahe kommt. Diese Eigenschaft kann auch das NZG-Modell für sich verbuchen. Es ist zudem grösstenteils massstäblich umgesetzt und besteht hauptsächlich aus Metall.

Die Fahrwerke sind schön graviert und die Leiträder trotz Gummiraupen gefedert; die Raupen weisen ein originalgetreues Profil auf. Vom Aufnahmebehälter hat man einen freien Blick unter dem Motor hindurch über die Kratzerbänder bis zur Verteilerschnecke. Werden



Originalgetreu lassen sich die Ausziehteile um 10° nach unten kippen.

Zusammen mit dem Beschicker MT 3000-2i bildet der Deckenfertiger ein optimales Team (linke Seite).

Umfangreiche Funktionalität zeichnen alle Vögele-Modelle aus. **Beinahe alle Teile sind beweglich.**




die Seitenwände des Aufnahmebehälters nach innen gekippt, hebt sich die vordere Abdeckung ebenfalls automatisch. Zudem ist der Abdruckbalken mit den zwei Rollen horizontal pendelnd gelagert. Der Motorenraum ist komplett durchgestaltet und die Nachbildung des Cummins Dieselmotors kann von oben und beiden Seiten begutachtet werden. Auf der linken Seite sind die Lüftungsschlitze gar durchbrochen dargestellt.

Ausgesprochen schön detailliert ist ebenfalls die Fahrerplattform

nachgebildet. Beide Sitze lassen sich um 45° nach aussen schwenken und die Instrumentenkonsolle kann von einer Seite zur anderen geschoben und ebenfalls gedreht werden. Auf der Konsole sind alle Instrumente lupenrein aufgedruckt und die Joysticks nachgebildet. Ausgesprochen zierlich sind auch die Antirutschflächen in Form von unterschiedlichem Riffelblech nachgebildet. Das Schutzdach kann zu beiden Seiten verbreitert und für den Transport parallelogrammartig nach unten geklappt werden; Auspuff und Gasabzug gehen dabei mit.

Das Modell des Vögele Super 2000-3i ist mit der beschriebenen Einbaubohle des Typs VF 600 ausgerüstet, die eine stufenlose Einbaubreite von 3.05 bis 5.95 m und mit Verbreiterungen eine ma-

ximale Einbaubreite von 7.75 m ermöglicht. Die Masse stimmen am Modell exakt überein und die beiden Ausziehteile können originalgetreu in einem Winkel von 10° nach unten gestellt werden, nicht jedoch nach oben. Zudem lässt sich die gesamte Bohle heben und senken. Sämtliche Teile der Bohle sind sehr fein graviert und die vier Instrumentenkonsolen exakt mehrfarbig bedruckt. Ebenso setzt sich hier die feine Nachbildung der Trittplächen fort und sämtliche Handgriffe bestehen aus Metall. Die Verteilerschnecke ist wie gewohnt als funktionslose Attrappe nachgebildet.

Die seidenmatte Farbgebung ist ausgezeichnet und ohne Staubeinschlüsse und die Beschriftung bis hin zu winzigen Aufklebern lupenrein aufgedruckt. 

Kurzwertung

- + Detaillierung
- + Funktionalität
- + Metallanteil

